

	<p>Objekt: Fotografie mit Ansicht des Kupferhauses</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Ortsgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 1957-1903</p>
--	---

Beschreibung

Das Foto zeigt das sogenannte Kupferhaus in Großschönau. Das mit Kupferplatten gedeckte Dach verlieh dem Haus seinen Namen.

Der Damastfabrikant und -händler Christian David Waentig ließ es 1807 bis 1809 als Wohn- und Geschäftshaus erbauen. Im Erdgeschoss arbeiteten die Musterzeichner. Hinter einer gut gesicherten Tür befand sich das wertvollste Kapital: die feinen Garne und Damaste. Im Obergeschoss wohnte und repräsentierte die Familie. Die Weberei befand sich nebenan.

Heute befindet sich in diesem Haus das Deutsche Damast- und Frottiermuseum.

Grunddaten

Material/Technik: Fotografie; gerahmt
Maße: 13 x 14 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1879
wer
wo Großschönau (Sachsen)

Schlagworte

- Damast
- Familie
- Fotografie
- Kupferdach

- Weben